

VERORDNUNG (EG) Nr. 3282/94 DES RATES

vom 19. Dezember 1994

zur Verlängerung der Verordnungen (EWG) Nr. 3833/90, (EWG) Nr. 3835/90 und (EWG) Nr. 3900/91 zur Anwendung allgemeiner Zollpräferenzen für bestimmte landwirtschaftliche Erzeugnisse mit Ursprung in Entwicklungsländern bis Ende 1995

DER RAT DER EUROPÄISCHEN UNION —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft, insbesondere auf Artikel 113,

auf Vorschlag der Kommission (1),

nach Stellungnahme des Europäischen Parlaments (2),

nach Stellungnahme des Wirtschafts- und Sozialausschusses (3),

in Erwägung nachstehender Gründe:

Die Europäische Gemeinschaft hat im Rahmen der Welthandelskonferenz (UNCTAD) ein Angebot über die Gewährung von Zollpräferenzen für bestimmte, unter die Kapitel 1 bis 24 des Gemeinsamen Zollsatzes fallende landwirtschaftliche Erzeugnisse mit Ursprung in Entwicklungsländern hinterlegt. Die in diesem Angebot vorgesehene Präferenzbehandlung besteht für bestimmte, unter die Handelsregelung der Verordnung (EWG) Nr. 3033/80 (4) fallende Erzeugnisse in einer Senkung des festen Teilbetrags der Abgabe, die auf diese Erzeugnisse aufgrund der genannten Verordnung anwendbar ist; für die unter einen einzigen Zollsatz fallenden Erzeugnisse besteht sie in einer Senkung dieses Zollsatzes. Die präferentiellen Einfuhren der betreffenden Waren können im allgemeinen ohne mengenmäßige Beschränkungen erfolgen.

Die positive Rolle dieser Regelung bei der Verbesserung des Zugangs der Entwicklungsländer zu den Märkten der Präferenzen gewährenden Länder wurde auf der 9. Tagung des UNCTAD-Sonderausschusses für Präferenzen anerkannt. In diesem Gremium war man sich darüber einig, daß die Ziele des Allgemeinen Präferenzsystems bis Ende 1980 nicht vollständig erreicht sein würden und die Laufzeit deshalb über den ursprünglichen Zeitraum hinaus verlängert werden sollte; 1990 hat eine umfassende Überprüfung des genannten Systems angefangen.

Die allgemeinen Zollpräferenzen der Gemeinschaft für gewerbliche Waren sind Gegenstand einer Verordnung mit einer Geltungsdauer von drei Jahren, die auf den von der Gemeinschaft für zehn Jahre festgelegten Leitlinien

basiert. In Anbetracht der Besonderheiten der Umsetzung der Ergebnisse der Uruguay-Runde bei den unter diese Verordnung fallenden Erzeugnissen erscheint es nicht möglich, vor Ende des Jahres 1995 eine auf den neuen Zehnjahresleitlinien beruhende Verordnung für diese Waren zu erlassen. Es empfiehlt sich daher, bis zum Inkrafttreten eines neuen Schemas für landwirtschaftliche Erzeugnisse am 1. Januar 1996 vorläufig die bestehende Regelung mit einigen punktuellen Verbesserungen zu verlängern.

Den Ländern jedoch, die wirksame Programme zur Bekämpfung der Drogenproduktion und des Drogenhandels eingeleitet haben, muß weiterhin die günstigere Regelung gewährt werden, die ihnen in dem vorausgehenden Schema eingeräumt worden war —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

Die Verordnungen (EWG) Nr. 3833/90, (EWG) Nr. 3835/90 und (EWG) Nr. 3900/91 zur Anwendung allgemeiner Zollpräferenzen für bestimmte landwirtschaftliche Erzeugnisse mit Ursprung in Entwicklungsländern gelten sinngemäß für die Zeit vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 1995.

Die Bezugnahme auf bestimmte Daten in den Jahren 1991 und 1992 in den in Absatz 1 genannten Verordnungen sind als Bezugnahmen auf Daten in den Jahren 1995 und 1996 zu verstehen.

Artikel 2

Artikel 1 Absatz 4 Unterabsatz 1 der Verordnung (EWG) Nr. 3833/90 erhält folgende Fassung:

„Voraussetzung für die Zulassung zu den Vorteilen der durch diese Verordnung eingeführten Präferenzregelung ist die Beachtung der nach dem Verfahren des Artikels 249 der Verordnung (EWG) Nr. 2913/92 des Rates vom 12. Oktober 1992 zur Festlegung des Zollkodex der Gemeinschaften (1) erlassenen Warenursprungsregeln.“

(1) Abl. Nr. C 333 vom 29. 11. 1994, S. 33.

(2) Abl. Nr. C 341 vom 5. 12. 1994.

(3) Stellungnahme vom 11. Oktober 1994 (noch nicht im Amtsblatt veröffentlicht).

(4) Abl. Nr. L 323 vom 29. 11. 1980, S. 1.

(1) ABL. Nr. L 302 vom 19. 10. 1992, S. 1.“

Artikel 3

(1) Artikel 3 der Verordnung (EWG) Nr. 3835/90 wird wie folgt geändert:

„Artikel 3

Vom 1. Januar bis 31. Dezember 1995 gilt folgendes:

1. Die Zollsätze des Gemeinsamen Zolltarifs werden für die im Anhang dieser Verordnung genannten Erzeugnisse mit Ursprung in Bolivien, Ecuador, Kolumbien, Peru und Venezuela vollständig ausgesetzt; ausgenommen sind Erzeugnisse des KN-Codes 0306 13. Für die letztgenannten Erzeugnisse wird diesen Ländern weiterhin die Präferenzbehandlung nach Anhang II der Verordnung (EWG) Nr. 3833/90 gewährt. Artikel 1 Absatz 4 und Artikel 7 bis 12 der Verordnung (EWG) Nr. 3833/90 gelten unbeschadet der Erhebung der gegebenenfalls anwendbaren Zusatzzölle für diese Länder und die im Anhang dieser Verordnung aufgeführten Erzeugnisse.
2. Bolivien, Ecuador, Kolumbien, Peru und Venezuela werden von der Länderliste in Anhang III der Verordnung (EWG) Nr. 3833/90 gestrichen.“

(2) Die Erzeugnisse des KN-Codes 0306 13 werden aus dem Anhang der Verordnung (EWG) Nr. 3900/91 gestrichen.

Artikel 4

Artikel 7 der Verordnung (EWG) Nr. 3833/90 wird durch folgende Absätze ergänzt:

„(2) Für Nelken des KN-Codes ex 0603 10 53 mit einer Stiellänge bis zu 30 cm mit Ursprung in den in Artikel 3 der Verordnung (EWG) Nr. 3835/90 genannten Ländern gilt als die in Absatz 1 genannte Menge die Menge der Ausfuhren eines dieser Länder nach der Gemeinschaft, die den Mittelwert zwischen der höchsten und der mittleren Menge in den letzten vier Jahren vor Inkrafttreten dieser Verordnung darstellt.

(3) Für Konserven und Thunfischstränge der KN-Codes 1604 14, 1604 19 31, 1604 19 39 und 1604 20 70 mit Ursprung in den Ländern gemäß den Verordnungen (EWG) Nr. 3835/90 und (EWG) Nr. 3900/91 wird die in Absatz 1 genannte Menge auf 20 000 Tonnen festgesetzt.“

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Geschehen zu Brüssel am 19. Dezember 1994.

Artikel 5

In Anhang II der Verordnung (EWG) Nr. 3833/90 wird der Zollsatz bei den Erzeugnissen der laufenden Nummern 52.1770, 52.1840, 52.1920 und 52.1930 durch die Angabe „frei“ ersetzt und bei den Erzeugnissen der laufenden Nummer 52.0520 auf 4 % und bei den Erzeugnissen der laufenden Nummer 52.3790 auf 30 % herabgesetzt.

Die Waren der laufenden Nummern 52.2350 und 52.2420 werden aus dem Anhang II gestrichen.

Artikel 6

(1) Anhang III Teil A der Verordnung (EWG) Nr. 3833/90 wird durch die Angaben „336 Eritrea“, „388 Südafrika“ und „825 Palau“ ergänzt; die Angaben „053 Estland“, „054 Lettland“ und „055 Litauen“ werden aus dem genannten Anhang gestrichen.

(2) Den Erzeugnissen des Anhangs II der Verordnung (EWG) Nr. 3833/90 der KN-Codes 0409 00 und 2401 sowie der Kapitel 6, 7, 8 und 20 mit Ursprung in Südafrika wird keine Präferenzbehandlung gewährt. Der Rat überprüft auf Vorschlag der Kommission vor dem 1. Juli 1995 die Bedingungen für die Anwendung dieser Verordnung auf Südafrika.

Artikel 7

Die festen Beträge in Spalte 5 von Anhang I der Verordnung (EWG) Nr. 3833/90 werden jeweils um 10 % erhöht.

Artikel 8

Die technischen Änderungen der Anhänge der Verordnungen (EWG) Nr. 3833/90, (EWG) Nr. 3835/90 und (EWG) Nr. 3900/91 finden sich im Anhang zu dieser Verordnung.

Artikel 9

Diese Verordnung tritt am 1. Januar 1995 in Kraft.

Sie gilt für ein Jahr.

Im Namen des Rates

Der Präsident

K. KINKEL

ANHANG I

A. Änderungen der Anhänge der Verordnung (EWG) Nr. 3833/90

In Anhang II, Spalte 2, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.0260:

— anstatt: „ex 0304 20 97“

— muß es heißen:

„ex 0304 20 96“

In Anhang II, Spalte 2, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.0320:

— anstatt: „0306 11 00“

— muß es heißen:

„0306 11“

In Anhang II, Spalte 2, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.0510:

— zu streichen: „0307 49 11“

In Anhang II, Spalte 2, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.0520:

— anstatt: „0307 49 19“

— muß es heißen:

„0307 49 01
0307 49 18“

In Anhang II, Spalte 2, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.0560:

— anstatt: „0307 99 19“

— muß es heißen:

„0307 99 15
0307 99 18“

In Anhang II, Spalte 2, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.0734:

— anstatt: „0707 00 19“

— muß es heißen:

„0707 00 25
0707 00 30“

In Anhang II, Spalte 2, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.0780:

— anstatt: „0709 90 70“

— muß es heißen:

„ex 0709 90 71
ex 0709 90 73“

In Anhang II, Spalte 2, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.0990:

— anstatt: „0802 90 90“

— muß es heißen:

„0802 90 60
0802 90 85“

In Anhang II, Spalte 2, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.1050:

— anstatt: „ex 0005 20 10“

— muß es heißen:

ex 0805 20 30
ex 0805 20 50
ex 0805 20 70
ex 0805 20 90“
„ex 0805 20 21
ex 0805 20 23
ex 0805 20 25
ex 0805 20 27
ex 0805 20 29“

In Anhang II, Spalte 2, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.1085:

— anstatt: „0809 20 20“

— muß es heißen:

„0809 20 21
0809 20 31
0809 20 41“;

— anstatt: „0809 20 60“

— muß es heißen:

„0809 20 11
0809 20 51
0809 20 61
0809 20 71“

In Anhang II, Spalte 2, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.1130:

— anstatt: „ex 0810 90 80“

— muß es heißen:

„ex 0810 90 85“

In Anhang II, Spalte 2, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.1150:

— anstatt: „ex 0810 90 80

ex 0810 90 80
ex 0810 90 80“

— muß es heißen:

„ex 0810 88 85
ex 0810 90 85
0810 90 40
ex 0810 90 85“

In Anhang II, Spalte 2, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.1200:

— anstatt: „ex 0811 90 99

ex 0811 90 99
ex 0811 90 99“

— muß es heißen:

„ex 0811 90 95
ex 0811 90 85
ex 0811 90 95
ex 0811 90 95“

In Anhang II, Spalte 3, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.1200:

— anstatt: „... 0805 40 00, ...0810 90 80“

— muß es heißen:

„... 0805 40
... 0810 90 40
0810 90 85“

In Anhang II, Spalte 2, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.1210:

— anstatt: „ex 0811 90 10“

— muß es heißen:

„ex 0811 90 11
ex 0811 90 19“

In Anhang II, Spalte 3, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.1210:

— anstatt: „... 0805 40 00, ... 0810 90 80“

— muß es heißen:

„... 0805 40
... 0810 90 40
0810 90 85“

In Anhang II, Spalte 2, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.1220:

— anstatt: „ex 0811 90 30“

— muß es heißen:

„ex 0811 90 31
ex 0811 90 39“

In Anhang II, Spalte 3, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.1220:

— anstatt: „... 0805 40 00, ... 0810 90 80“

— muß es heißen:

„... 0805 40
... 0810 90 40
0810 90 85“

In Anhang II, Spalte 2, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.1250:

— anstatt: „ex 0811 90 90

ex 0811 90 90“

— muß es heißen:

„ex 0811 90 95
ex 0811 90 70
ex 0811 90 95“

In Anhang II, Spalte 3, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.1250:

— anstatt: „... 0805 40 00, ...0810 90 80“

— muß es heißen:

„... 0805 40
... 0810 90 40
0810 90 85“

In Anhang II, Spalte 2, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.1290:

— anstatt: „ex 0813 40 80“

— muß es heißen:

„ex 0813 40 95“

In Anhang II, Spalte 2, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.2150:

— anstatt: „1516 20 99“

— muß es heißen:

„1516 20 95
1516 20 96
1516 20 98“

In Anhang II, Spalte 2, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.2300:

— anstatt: „ex 1602 90 71“

— muß es heißen:

ex 1602 90 79
ex 1602 90 71
ex 1602 90 79“

„ex 1602 90 72
ex 1602 90 76
ex 1602 90 74
ex 1602 90 78“

In Anhang II, Spalte 2, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.2560:

— anstatt: „ex 1806 10 10“

— muß es heißen:

„ex 1806 10 15
ex 1806 10 20“

In Anhang II, Spalte 2, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.2580:

— anstatt: „1901 10 00“

— muß es heißen:

1901 20 00
ex 1901 90 90
ex 1901 90 90“

„1901 10 00
1901 20 00
ex 1901 90 91
ex 1901 90 99
ex 1901 90 91
ex 1901 90 99“

In Anhang II, Spalte 2, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.2700:

— anstatt: „ex 2001 90 95“

— muß es heißen:

„ex 2001 90 91
ex 2001 90 96“

In Anhang II, Spalte 2, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.2730:

— anstatt: „ex 2001 90 95“

— muß es heißen:

„ex 2001 90 91“

In Anhang II, Spalte 2, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.2820:

— anstatt: „ex 2006 00 39“

— muß es heißen:

„ex 2006 00 35
ex 2006 00 38“

In Anhang II, Spalte 3, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.2820:

— anstatt: „... 0805 40 00, ... 0810 90 80“

— muß es heißen:

„... 0805 40
... 0810 90 40
0810 90 85“

In Anhang II, Spalte 2, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.2830:

— anstatt: „ex 2006 00 91“

— muß es heißen:

„ex 2006 00 91
ex 2006 00 99“

In Anhang II, Spalte 3, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.2830:

— anstatt: „... 0805 40 00, ... 0810 90 80“

— muß es heißen:

„... 0805 40
... 0810 90 40
0810 90 85“

- In Anhang II, Spalte 2, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.2840:
- anstatt: „ex 2006 10 90“
 - muß es heißen: „ex 2006 10 91
ex 2006 10 99“
- In Anhang II, Spalte 3, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.2840:
- anstatt: „... 0810 90 80“
 - muß es heißen: „... 0810 90 40, 0810 90 85“
- In Anhang II, Spalte 2, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.2890:
- anstatt: „ex 2007 99 99“
 - muß es heißen: „ex 2007 99 93
ex 2007 99 98“
- In Anhang II, Spalte 2, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.2890:
- anstatt: „... 0810 90 80“
 - muß es heißen: „... 0810 90 40, 0810 90 85“
- In Anhang II, Spalte 2, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.2900:
- anstatt: „2008 11 99“
 - muß es heißen: ex 2008 19 10“
„2008 11 96
2008 11 98
2008 19 11
ex 2008 19 13
ex 2008 19 19“
- In Anhang II, Spalte 2, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.2910:
- anstatt: „2008 19 10“
 - muß es heißen: „2008 19 11
ex 2008 19 13
ex 2008 19 19“
- In Anhang II, Spalte 2, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.2920:
- anstatt: „ex 2008 15 50“
 - muß es heißen: ex 2008 19 90“
„2008 19 91
ex 2008 19 93
ex 2008 19 95
ex 2008 19 99
ex 2008 19 93
ex 2008 19 95
ex 2008 19 99“
- In Anhang II, Spalte 2, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.3120:
- anstatt: „2008 92 11“
 - muß es heißen: 2008 92 19“
„2008 92 12
2008 92 14
2008 92 16
2008 92 18“
- In Anhang II, Spalte 2, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.3130:
- anstatt: „2008 92 31“
 - muß es heißen: 2008 92 39“
„2008 92 32
2008 92 34
2008 92 36
2008 92 38“
- In Anhang II, Spalte 2, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.3140:
- anstatt: „ex 2008 92 50“
 - muß es heißen: „ex 2008 92 51
ex 2008 92 59“

In Anhang II, Spalte 3, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.3140:

— anstatt: „... 0810 90 80“

— muß es heißen:

„... 0810 90 40, 0810 90 85“

In Anhang II, Spalte 2, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.3150:

— anstatt: „ex 2008 92 71“

— muß es heißen:

„ex 2008 92 72
ex 2008 92 74“

In Anhang II, Spalte 3, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.3150:

— anstatt: „... 0810 90 80“

— muß es heißen:

„... 0810 90 40, 0810 90 85“

In Anhang II, Spalte 2, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.3160:

— anstatt: „ex 2008 92 91“

— muß es heißen:

„ex 2008 92 92
ex 2008 92 93
ex 2008 92 94
ex 2008 92 96“

In Anhang II, Spalte 3, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.3160:

— anstatt: „... 0810 90 80“

— muß es heißen:

„... 0810 90 40, 0810 90 85“

In Anhang II, Spalte 2, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.3170:

— anstatt: „ex 2008 92 99“

— muß es heißen:

„ex 2008 92 97
ex 2008 92 98“

In Anhang II, Spalte 3, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.3170:

— anstatt: „... 0810 90 80“

— muß es heißen:

„... 0810 90 40, 0810 90 85“

In Anhang II, Spalte 2, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.3210:

— anstatt: „2008 99 27“

— muß es heißen:

„2008 99 26
2008 99 28“

In Anhang II, Spalte 2, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.3220:

— anstatt: „2008 99 35“

— muß es heißen:

2008 99 39“
„2008 99 36
2008 99 37
2008 99 38
2008 99 40“

In Anhang II, Spalte 2, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.3240:

— anstatt: „ex 2008 99 48“

— muß es heißen:

„ex 2008 99 47
ex 2008 99 49“

In Anhang II, Spalte 3, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.3240:

— anstatt: „... 0810 90 80“

— muß es heißen:

„... 0810 90 40, 0810 90 85“

In Anhang II, Spalte 2, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.3265:

— anstatt: „ex 2008 99 69“

— muß es heißen:

„ex 2008 99 62
ex 2008 99 68“

In Anhang II, Spalte 3, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.3265:

— anstatt: „... 0810 90 80“

— muß es heißen:

„... 0810 90 40, 0810 90 85“

In Anhang II, Spalte 3, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.3280:

— anstatt: „... 0810 90 80“

— muß es heißen: „... 0810 90 40, 0810 90 85“

In Anhang II, Spalte 2, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.3390:

— anstatt: „ex 2009 80 34“

— muß es heißen: „ex 2009 80 33
ex 2009 80 35“

In Anhang II, Spalte 3, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.3390:

— anstatt: „... 0810 90 80“

— muß es heißen: „... 0810 90 40, 0810 90 85“

In Anhang II, Spalte 2, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.3400:

— anstatt: „ex 2009 80 39“

— muß es heißen: ex 2009 80 39“
„ex 2009 80 38
ex 2009 80 36
ex 2009 80 38“

In Anhang II, Spalte 3, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.3400:

— anstatt: „... 0810 90 80“

— muß es heißen: „... 0810 90 40, 0810 90 85“

In Anhang II, Spalte 2, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.3410:

— anstatt: „ex 2009 80 82“

— muß es heißen: ex 2009 80 81
ex 2009 80 82“
„ex 2009 80 73
ex 2009 80 79
ex 2009 80 73
ex 2009 80 79
ex 2009 80 71“

In Anhang II, Spalte 3, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.3410:

— anstatt: „... 0810 90 80“

— muß es heißen: „... 0810 90 40, 0810 90 85“

In Anhang II, Spalte 2, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.3420:

— anstatt: „2009 80 83“

— muß es heißen: ex 2009 80 85
ex 2009 80 85“
„2009 80 83
ex 2009 80 84
ex 2009 80 86
ex 2009 80 84
ex 2009 80 86“

In Anhang II, Spalte 3, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.3420:

— anstatt: „... 0810 90 80“

— muß es heißen: „... 0810 90 40, 0810 90 85“

In Anhang II, Spalte 2 hinsichtlich der laufenden Nummer 52.3430:

— anstatt: „ex 2009 80 93“

— muß es heißen: ex 2009 80 93“
„ex 2009 80 88
ex 2009 80 89
ex 2009 80 88
ex 2009 80 89“

In Anhang II, Spalte 3, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.3430:

— anstatt: „... 0810 90 80“

— muß es heißen: „... 0810 90 40, 0810 90 85“

In Anhang II, Spalte 3, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.3440:

— anstatt: „... 0810 90 80“

— muß es heißen: „... 0810 90 40, 0810 90 85“

In Anhang II, Spalte 2, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.3440:

— anstatt: „2009 80 95“

ex 2009 80 98
2009 80 96
ex 2009 80 98“

— muß es heißen:

„2009 80 95
ex 2009 80 97
ex 2009 80 99
2009 80 96
ex 2009 80 97
ex 2009 80 99“

In Anhang II, Spalte 3, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.3450:

— anstatt: „... 0810 90 80“

— muß es heißen: „... 0810 90 40, 0810 90 85“

In Anhang II, Spalte 2, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.3480:

— anstatt: „ex 2009 90 91“

— muß es heißen:

„ex 2009 90 92
ex 2009 90 94“

In Anhang II, Spalte 2, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.3490:

— anstatt: „ex 2009 90 93“

— muß es heißen:

„ex 2009 90 95
ex 2009 90 96“

In Anhang II, Spalte 2, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.3500:

— anstatt: „ex 2009 90 99“

— muß es heißen:

„ex 2009 90 97
ex 2009 90 98“

In Anhang II, Spalte 2, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.3520:

— anstatt: „ex 2101 20 10“

— muß es heißen:

„ex 2101 20 20
ex 2101 20 92“

In Anhang II, Spalte 2, hinsichtlich der laufenden Nummer 52.3800:

— anstatt: „2402 20 00“

— muß es heißen:

„2402 20“

In Anhang IV, Spalte 2, hinsichtlich der laufenden Nummer 57.0244:

— anstatt: „0707 00 19“

— muß es heißen:

„0707 00 25
0707 00 30“

In Spalte 2, hinsichtlich der laufenden Nummer 57.0260:

— anstatt: „0709 90 70“

— muß es heißen:

„0709 90 71
0709 90 73
0709 90 75
0709 90 77
0709 90 79“

In Spalte 2, hinsichtlich der laufenden Nummer 57.0370:

— anstatt: „0802 90 80“

— muß es heißen:

„0802 90 60
0802 90 85“

In Spalte 2, hinsichtlich der laufenden Nummer 57.0450:

- anstatt: „ex 0805 20 10
- ex 0805 20 30
ex 0805 20 50
ex 0805 20 70
ex 0805 20 90
0805 30 90
0805 40 00
0805 90 00“
- muß es heißen:
- „ex 0805 20 21
ex 0805 20 23
- ex 0805 20 25
ex 0805 20 27
ex 0805 20 29
0805 30 90
0805 40
0805 90 00“

In Spalte 2, hinsichtlich der laufenden Nummer 57.0480:

- anstatt: „ex 0809 20 20
- 0809 20 60“
- muß es heißen:
- „0809 20 11
0809 20 21
0809 20 31
0809 20 41
0809 20 51
0809 20 61
0809 20 71“

In Spalte 2, hinsichtlich der laufenden Nummer 57.0490:

- anstatt: „ex 0810 90 80“
- muß es heißen:
- „0810 90 40
0810 90 85“

In Spalte 2, hinsichtlich der laufenden Nummer 57.0520:

- anstatt:
- „0813 40 80
0813 50 11
0813 50 19
ex 0813 50 30“
- muß es heißen:
- „0813 40 70
0813 40 95
0813 50 12
0813 50 15
0813 50 19
ex 0813 50 31
ex 0813 50 39“

In Spalte 3, hinsichtlich der laufenden Nummer 57.0590:

- anstatt: „1212 92“
- muß es heißen:
- „1212 92 00“

In Spalte 2, hinsichtlich der laufenden Nummer 57.0810:

- anstatt: „1602 90 71
- 1602 90 79“
- muß es heißen:
- „1602 90 72
1602 90 74
1602 90 76
1602 90 78“

Hinsichtlich der laufenden Nummer 57.0890, in Fußnote 2 auf der Seite unten:

- anstatt: „ex 1901 90 90“
- muß es heißen:
- „ex 1901 90 91,
ex 1901 90 99“.

B. Änderungen des Anhangs der Verordnung (EWG) Nr. 3835/90

In Spalte 2, hinsichtlich der laufenden Nummer 58.0244:

— anstatt: „0707 00 19“

— muß es heißen:

„0707 00 25
0707 00 30“

In Spalte 2, hinsichtlich der laufenden Nummer 58.0260:

— anstatt: „0709 90 70“

— muß es heißen:

„0709 90 71
0709 90 73
0709 90 75
0709 90 77
0709 90 79“

In Spalte 2, hinsichtlich der laufenden Nummer 58.0370:

— anstatt: „0802 90 80“

— muß es heißen:

„0802 90 60
0802 90 85“

In Spalte 2, hinsichtlich der laufenden Nummer 58.0450:

— anstatt: „ex 0805 20 10

— muß es heißen:

ex 0805 20 30
ex 0805 20 50
ex 0805 20 70
ex 0805 20 90
0805 30 90
0805 40 00
0805 90 00“
„ex 0805 20 21
ex 0805 20 23
ex 0805 20 25
ex 0805 20 27
ex 0805 20 29
0805 30 90
0805 40
0805 90 00“

In Spalte 2, hinsichtlich der laufenden Nummer 58.0480:

— anstatt: „0809 20 20

— muß es heißen:

0809 20 60“
„0809 20 11
0809 20 21
0809 20 31
0809 20 41
0809 20 51
0809 20 61
0809 20 71“

In Spalte 2, hinsichtlich der laufenden Nummer 58.0490:

— anstatt: „0810 90 80“

— muß es heißen:

„0810 90 40
0810 90 85“

In Spalte 2, hinsichtlich der laufenden Nummer 58.0520:

— anstatt:

— muß es heißen:

„0813 40 80
0813 50 11
0813 50 19
ex 0813 50 30“
„0813 40 70
0813 40 95
0813 50 12
0813 50 15
0813 50 19
ex 0813 50 31
ex 0813 50 39“

In Spalte 3, hinsichtlich der laufenden Nummer 58.0590:

— anstatt: „1212 92“

— muß es heißen: „1212 92 00“

In Spalte 2, hinsichtlich der laufenden Nummer 58.0810:

— anstatt: „1602 90 71“ 1602 90 79“

— muß es heißen: „1602 90 72
1602 90 74
1602 90 76
1602 90 78“

Hinsichtlich der laufenden Nummer 58.0890 in Fußnote 2 auf der Seite unten:

— anstatt: „ex 1901 90 90“

— muß es heißen: „ex 1901 90 91
ex 1901 90 99“.

C. Änderungen des Anhangs der Verordnung (EWG) Nr. 3900/91

— Anstatt: „0805 40 00“

— muß es heißen: „0805 40“;

— anstatt: „0810 90 80“

— muß es heißen: „0810 90 40
0810 90 85“.
